

Fragebogen zu Teil 1

Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Antworten an. Mehrere richtige Antworten sind möglich.

Fax-Nummer: 0 72 71 – 39 79

1. Die 3. Mundgesundheitsstudie zeigte, dass ...

- ... 12-Jährige einen hohen Anteil (ca. 42 Prozent) an naturgesunden Gebissen haben.
- ... bei 35- bis 44-Jährigen mit ca. 50 Prozent der Anteil gesunder Gebisse erfreulicherweise auch sehr hoch ist.
- ... die Plaqueauflagerungen bei den jugendlichen Probanden (12 Jahre) wegen der Auswirkungen der guten Präventionsmaßnahmen verschwindend gering sind.

2. Eine sich regelmäßig wiederholende Recall-Sitzung bei einem jungen Patienten beinhaltet neben anderen Maßnahmen auch ...

- ... die Professionelle Zahnreinigung.
- ... die Erhebung der Zahn-, Plaque- und Parodont-Indizes.
- ... die Auffrischung der Anamnese.
- ... das Anfärben der Plaque an besonderen Stellen.
- ... Übungen zur Verbesserung der Zahnreinigung.

3. Ein vollständiges Milchgebiss hat ...

- ... 20 Zähne.
- ... 22 Zähne.
- ... 16 Zähne.
- ... 4 Prämolaren.

4. Im sechsten bis siebten Lebensjahr wächst ein weiterer Zahn im Seitenzahnggebiet. Es handelt sich dabei um ...

- ... einen weiteren Milchmolaren, der ähnlich wie bei den Weisheitszähnen bei Erwachsenen später in die Mundhöhle durchbricht.
- ... den ersten bleibenden Molaren (Zuwachszahn), der für die weitere Gebissentwicklung eine Schlüssel-funktion hat.

5. Antibakterielle Mundspüllösungen sind ...

- ... ohne Unterschiede des Fabrikats ohne Einschränkungen und ohne zeitliche Begrenzung verwendbar.
- ... teuer und nicht besonders hilfreich.
- ... vorbeugend und bei der Bekämpfung entzündlicher Anzeichen am Zahnfleisch eine gute Unterstützung der zahnärztlichen Behandlung.
- ... auch bei kleinen Kindern ohne Einschränkungen anwendbar.

6. Die Zahnreinigung bei kleinen Kindern mit Milchzähnen ...

- ... ist noch nicht so wichtig, da die Milchzähne nur kurz in der Mundhöhle sind und durch die nachwachsenden bleibenden Zähne ersetzt werden.
- ... sollte nur gelegentlich durchgeführt werden, da der Gebrauch der unhandlichen Zahnbürste zu Verletzungen führen könnte.
- ... muss mit Beginn des ersten Zahndurchbruchs spielend und unter Vorbildwirkung von Eltern oder älteren Geschwistern eingeübt werden, um Schäden an den Milchzähnen, zum Beispiel durch Karies, zu vermeiden.

